

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Schuljahr ist jetzt ein paar Monate alt, es ist schon viel passiert und wir haben den Jahreswechsel fast erreicht. Gerne möchte ich Ihnen und Euch Informationen geben zum bisherigen Schuljahr 2023/24.



Zu Beginn eines jeden Schuljahres freuen wir uns über unsere neuen Fünftklässler, mittlerweile sind es 88 Kinder, und wünschen ihnen, dass sie gut starten, sich am Parler wohlfühlen und möglichst nach 8 Jahren ihr Abitur feiern können. Auf diesem Weg gilt es, die Kinder, die zu Jugendlichen werden, wahrzunehmen und zu unterstützen, ihnen Mut zu machen und sie freundlich zu begleiten. Mit Sozialkompetenztraining, einem Ausflugstag, Schulbustraining, Klassen- und Buspaten, Halloweenparty, Theaterbesuchen und einer SMV-Weihnachtsaktion glauben wir, ihnen diesen guten Start ermöglichen zu können.

Schule soll ein lebendiger Ort sein, Schule, so sehen wir es am Parler, ist mehr als Lernen. Ein Blick in die Vielfalt unserer zusätzlichen Angebote und Veranstaltungen zeigt, dass wir diesen Leitsatz leben. Schule soll in unterschiedlichen Fragen des Lebens Orientierung bieten, Schule ist ein Ort des Austausches, der Kultur und der Kreativität, an und in dem jungen Menschen wachsen und sich entwickeln sollen. Dies geschieht durch Unterricht, aber eben auch über den Unterricht hinaus.



In den Klassen 9 bereiten wir auf das Sozialpraktikum vor und haben dazu starke Kooperationspartner. So gab es schon Veranstaltungen mit der Stiftung Haus Lindenhof, mit St. Loreto und dem Stauferklinikum Mutlangen. Im Januar 2024 startet wieder das Projekt KommMit zur Unterstützung geflüchteter Jugendlicher, das wir mit einer interkulturellen Schulung in jeder Klasse 9 vorbereitet haben. Dieses Projekt wird vom Ostalbkreis und unserem Landrat Dr. Bläse unterstützt und wir schätzen die Zusammenarbeit mit der Schiller-Realschule sehr.



In den Religionsgruppen der Klassen 9 hatten wir den charismatischen Bürgermeister aus Heubach, Herrn Joy Alemazung, zu Besuch, mit dem ein Blick in die Welt möglich war – ihm herzlichen Dank! Die Klasse 9c pflegt Kontakt nach Rumänien, wir konnten einen Schülerdialog organisieren – wieder ein Blick in die Welt. Einen Blick in die deutsche Vergangenheit konnten die Klassen 9 bei dem Zeitzeugengespräch mit Ruth Frenk werfen, deren Eltern das Konzentrationslager Bergen-Belsen überlebt haben. Weiter sind wir froh, als teilnehmende Schule am Programm „Kulturschule“ des Landes besondere Angebote machen zu können. Die Klassen 6 haben sich über einen Besuch im Sandlabor (Sandmalerei)

gefremt, die Klassen 11 und 12 über eine Lesung im Rahmen der Gmünder Kulturtage, die Klassen 5 bis 10 über die englische Theatergruppe „White Horse Theatre“, die in der Parlerhalle für sie aufgetreten ist. Die Klassen 5 und 6 konnten trotz Bahnstreik zu „Ronja Räubertochter“ nach Stuttgart ins Theater. Prävention ist ein wichtiger Bestandteil schulischen Arbeitens. Mit Unterstützung der Polizei und unserer



Schulsozialarbeiterin Miriam Holzner ist dieses Programm gewachsen. Auch das Engagement der SMV ist Teil unserer Präventionsbemühungen. So haben wir Bausteine wie in Klasse 6 die Medienprävention, in Klasse 7 das Konzept „Ohne Kippe“, einen Erste-Hilfe-Kurs des Schulsanitätsdienstes, Gewaltprävention und Prävention gegen Rechtsextremismus mit Philipp Schläffer in den Klassen 8, auch den Tag gegen Cybermobbing der SMV in Klasse 8.

Je älter unsere Schülerinnen und Schüler werden, um so wichtiger werden die Angebote im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung. In den Klassen 9 bilden die sozialen Berufe den Schwerpunkt, in den Klassen 10 steht die BoGy-Woche an und wir haben Schwerpunkte im MINT-Bereich. So hat uns die Firma ZEISS besucht, wir konnten für die 10. Klassen den Digitaltag in der eule mit Bosch, der Kreissparkasse, der HS Aalen und der Barmer anbieten, die Studiengänge der Zukunft wurden vorgestellt (HS Aalen) und mit dem Mutmacherseminar „Mein mutiger Weg“ sollen sich die Schülerinnen und Schüler über ihre Stärken



bewusst werden und Lust auf ihre Zukunft bekommen.



Schule im Austausch, dazu gehört am Parler u.a. der Austausch mit Faenza, unsere „Italiener“ aus 9 durften nach Italien reisen, und die Sprachreise in Klasse 10 nach England.

Die SMV am Parler, ich bin begeistert, trägt mit ihrem Engagement zur Lebendigkeit der Schule bei: Ein stimmungsvoller Winterbasar (der Ertrag wird

an das DRK gespendet), aber auch Nikolausbriefe, Halloweenparty, das traditionelle Fußballturnier vor Weihnachten oder die SMV-Weihnachtsaktionen für die Klassen 5 und 6 bereichern den Schulalltag. Aktiv werden unsere Schülerinnen und Schüler auch, angeleitet durch den Schulsanitätsdienst, beim Johanniter Weihnachtstruck. Und aktiv sind unsere Schülerinnen und Schüler mit tollen Ergebnissen beim Schulschach, bei Jugend Trainiert für Olympia im Bereich Volleyball und Basketball, unterstützt durch Herrn Erb mit Luis Thiere.

Sport, Theater, Kunst, Musik – Bausteine schulischen Lebens, die bereichern.





Wir hoffen, Sie finden Zeit für das diesjährige Adventskonzert am Freitag, den 15. Dezember 2023 um 18:00 Uhr in der Augustinuskirche, seien Sie herzlich eingeladen, unsere Musikensembles freuen sich über Ihr Kommen.

Schule gestalten, es ist nicht immer einfach, besonders in den Zeiten mit erhöhtem Krankenstand. Leider befinden wir uns gerade in einer solchen Zeit, können die Dauer der Ausfälle nicht immer absehen und Frau Doragh und Herr Gärtner leisten mit dem Kollegium, was leistbar ist – dafür möchte ich an dieser Stelle Danke sagen. Wir haben die Zuversicht, dass sich mit den Ferien die Situation entspannt.

Zuversicht hatten auch unsere Vorleserinnen und Vorleser der Klassen 6, die alle lebhaft und überzeugend gelesen haben und nun gemeinsam Elin Raub als Schulsiegerin am Parler die Daumen für die nächste Runde drücken. Zuversichtlich zeigen sich auch die Teams beim Debating oder die Schülerinnen und Schüler bei „Jugend debattiert“, zwei tolle Formate und der Idee vom freien Sprechen und der Kraft des Wortes.

Ferien – letzter Schultag in diesem Kalenderjahr ist Donnerstag, der 21. Dez. 2023. In den Stunden 1 bis 3 ist Unterricht nach Stunden- bzw. Vertretungsplan. Um 10:30 Uhr sind Ihre Kinder herzlich eingeladen zu einem Gottesdienst im Münster. So endet also die Schule entweder um 10:20 Uhr oder um 11:30 Uhr. Dann sind endlich Ferien und Zeit für Erholung, Entspannung, Familie, Aktivität, Gemeinsamkeit, Freunde, . . .



Ich darf schließen mit dem Text der diesjährigen Weihnachtskarte des Parlers.

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ (Wilhelm von Humboldt)

Es ist die Adventszeit, die Weihnachtszeit, die Zeit des Jahreswechsels, in der wir hoffentlich Zeit finden, mit unserer Familie, mit Freunden, mit Menschen zusammenzutreffen, uns wahrzunehmen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Was passiert mit und in unserer Welt? Konflikte, Krisen, Herausforderungen, Veränderungen – wir dürfen dennoch den Blick für die schönen Dinge des Lebens, für unsere Kinder, für unsere Mitmenschen, den Blick auf unsere Werte und unsere Menschlichkeit nicht verlieren.

Auf dem Shirt einer Schülerin stand geschrieben: It's cool to be kind. Ich wünsche Ihnen und mir, dass uns das wieder mehr gelingt. Und dann können wir auch damit leben, dass wir nicht perfekt sind, dass Fehler und das Verzeihen von Fehlern ihren Platz in unserem Leben haben sollten.

„Lass euch daran erinnern, dass alle unsere Freude die Fähigkeit zur Freude in der ganzen Welt steigert, während unser Mitleid keineswegs die Leiden der Welt mindert.“ (Oscar Wilde)

Es grüßt Sie herzlich